

Partnerschaft schlägt neue Wurzeln

EMPFANG Ein Willkommen für Gäste aus Pruszcz Gdanski

HOFHEIM (red). Die diesjährigen Besuche aus und in den Hofheimer Partnerstädten hat mit Gästen aus Pruszcz Gdanski begonnen. Erster Stadtrat Wolfgang Exner sagte den 31 Polen, darunter Stadtverordnete und Schülerinnen und Schüler des Lyceums Nr 1, ein herzliches Willkommen in der Kreisstadt.

„In Zeiten, in denen die europäische Idee immer häufiger in Frage gestellt wird, wird es immer wichtiger, dass wir Europäer zusammenzurücken. Unsere Städtepartnerschaft ist die ideale Plattform dafür. Mit den vielen Begegnungen der Bürgerinnen und Bürger in den vergangenen sieben Jahren, in denen es unsere Partnerschaft nun schon gibt, ist eine Nähe zwischen unseren Städten entstanden, über die ich mich sehr freue“, sagte Exner.

Besonders hob er den Austausch der Jugendlichen hervor. Hier besteht eine gute Zusammenarbeit zwischen der Elisabethenschule und dem Lyceum 1, die auch jeweils die Gasteltern stellen



Empfang im Foyer des Hofheimer Rathauses: Erster Stadtrat Wolfgang Exner, daneben Wioletta Anderst-Bodenschatz, im Rathaus zuständig für die Städtepartnerschaften und am Donnerstag auch Übersetzerin der Rede ins Polnische.

Foto: Stadt Hofheim

und ein extra Programm für die Jugendlichen gestalten. „Mit den Beziehungen der Jugendlichen aus unseren Städten schlägt unsere Partnerschaft neue Wurzeln und kann sich weiter festigen, vor

allem mit Blick auf die Zukunft“, betonte der Erste Stadtrat.

Sein Dank galt dem Förderkreis Hofheimer Städtepartnerschaften, der diese Bürgerbegegnung organisiert.

Dazu gehört neben dem Finden von Gastfamilien auch die Ausarbeitung eines attraktiven Programms, bei dem die Gäste Hofheim und die Region kennenlernen. Bis zur Abreise am Montag ste-

hen Ausflüge nach Wiesbaden, Seligenstadt, Frankfurt, eine Wanderung im Hofheimer Wald sowie genügend Zeit für Aktivitäten mit den Gastfamilien auf dem Programm.